

promiannt / vnd andere verflüchtigkait / gegayt  
gottum / vnd sagten einem vberu rath / sünders  
darnach des / das sy sich erpotten gottum / ob der  
versamling in irgthen mangell zu viel / so solte  
die vortzer oder ynderer / das ein vberu rath vrotten  
so wolt in ein vberu rath / darnach von gemainer  
gstat restung fürsergung thun / ungfaller was  
nicht / vnd ein anfang / Des Camyler / versaml  
ung segant dem / vnsen gnu ein vberu rath  
dem forigen rath / die tag die merkten an  
ein andere / vnd jedes tags xxxii Candell  
mit süssen vnd gemainer wein / vnd vnd die  
selben zeit sorgen die thingern / vnd winden in  
grosser mercklicher angell / die durch / auch die  
dasselbe was des selben tages / die angell was  
dem selben ward auff auff zu ergrun / an einem  
rath bey sechs hundert des würdig heilthum  
in der kirchen des newen hitalles am freitag  
pauktzrosten gegayt / vnd am neigstem freitag  
darnach aber eines andern rath / der bey ein  
waren / vnd auff dem kirchgott vnd in der gassen  
davor stunden durch ein fenster auß der sechs  
kirchen gegayt / vnd in viltelcay sprach / nemlich  
zu erst ~~einmisch~~ durch dem Custas des er  
namten hitalles / darnach durch zwou fremd  
yungwilt / vnd windigt / vnd zu laust aber  
durch den gemelten Custas tinstig auß geiffen  
v. t. s. g. auff dem vorgemelten tag zu fremd  
fürst gehalten hatt / der heimlich künig  
v. laungt das in das heimlich rath wider fle  
ndern / aber maer thut thun viel / auff das  
ist zu viler thust / vntlich landesherg  
hiltten vntgessen / vnd zimersoldung dem  
schon in gelt auff das rath gestlagen / des  
die von unumburg zu dem thurel zwou hundert  
vnd füngig geldin angefflagen vanden  
darzu unsterk v. ang zwangert zu 400 vnd  
vnd sechs zu fünf hiltten 2